

## Ein phantastischer Ausflug

Kurze Sätze

setz ich schneller auf  
wie ein Schnellzug  
Schienen überquert  
quer durch Raum und Zeit  
gleit ich neben ihn  
überhole ihn  
um ein paar Papierlängen  
vorneliegend komm ich ans Ziel  
es blitzt

ich blinsle

gleite weiter

neben einen Reiter  
gleit ich weiter  
seh ihn an  
er schaut mich an  
fragt mich  
ob ich ihn mitnehmen kann

kann ich

und er springt auf zu mir

dann gleiten wir  
von hier nach dort  
zu einen klein Ort und von dort  
weiter in die Heimat  
von den Reiter  
zu einer Leiter  
und von dort kletter wir fort  
zu einen bunten Ort  
unter der Erde

runter klettern wir

entfernen uns immer weiter  
steigen von der Leiter  
und steigen immer weiter  
ein kleiner Punkt verglüht  
hinter uns

vor uns  
die Zukunft  
die Vernunft verblasst  
wir lassen sie los

unter der Erde wandern wir

und wir wandern weiter

bis zu ihr

eine Tür breit und braun  
verziert mit lauter Adlerklaun  
graviert ins alte Holz  
halten uns kurz an  
als der Boden bebt  
Staub erhebt sich  
legt sich aber gleich wieder  
hinter der Tür hören wir nun Lieder  
gleichzeitig  
unsynchron

wir hören stumm

dann laufen wir los  
zurück  
ein Schreck  
eine Hand streckt sich  
reckt sich zu uns aus der Erde  
umklammert eine Marde  
macht Marmelade aus ihr  
zerquetscht sie  
sicher und bestimmt  
wir sind uns sicher  
ganz bestimmt  
nimmt uns die Hand als nextes  
sie stinkt wie verwestes Fleisch  
wir sind im falschen Reich  
gelandet durchgewandert  
wandelten am falschen Ort  
seine bunten Farben zogen uns fort  
alles Betrug

wir laufen raus

laufen durch Raum und Zeit

schneller als ein Schnellzug  
über Gleise gleitet  
laufen wir  
über die Leiter  
zurück nach oben  
heben ab vom Boden  
gleiten schnell weiter  
und weiter weit weg  
weiter Weg weiter weg als gedacht  
es is schon Nacht  
der Mond lacht  
uns an

wir gleiten durch die Nacht

noch eine Weile  
noch eine Zeile  
gleiten wir gemeinsam  
dann lass ich den Reiter runter  
umrunde ihn noch einmal  
und dann davon  
nur paar Papierlängen von ihn entfernt  
find ich einen Ballon  
angebunden an einen Mast  
steig ein und lass den Ballast  
wie einen Ball fallen  
ohne mich anzuschnelln  
heb ich ab  
hier in der Nacht  
zum Mond der lacht  
noch immer

unter mir  
ein kleiner Punkt verglüht

© **Luantino**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)